

Schneechaos in St. Koloman: Dramatischer Verkehrsunfall mit Verletzten!

Am 16. Februar 2025 kam es in St. Koloman zu einem schweren Verkehrsunfall mit einem 21-jährigen. Bergung und Rettung im Einsatz.



St. Koloman, Österreich - In St. Koloman kam es am 16. Februar 2025 zu einem dramatischen Verkehrsunfall: Ein 21-jähriger Pkw-Fahrer aus Garnei verlor auf der schneebedeckten Fahrbahn die Kontrolle über sein Fahrzeug. In einer Rechtskurve rutschte das Auto von der Straße, überschlug sich mehrere Male und blieb in einer Baumgruppe hängen. Nach dem Unfall wurde der Fahrer mit dem Rettungsdienst ins Universitätsklinikum Salzburg zur Untersuchung gebracht, wobei ein Alkotest negativen Einfluss zeigte – der Mann hatte 0,0 Promille, wie **fireworld.at** berichtete.

Schockierender Vorfall auf der B117

Parallel dazu meldet sich ein weiterer schwerer Unfall: Am 5. Januar 2025 gegen 23:14 Uhr alarmierten die Feuerwehren Oberreith und St. Gallen die Einsatzkräfte zu einem Crash auf der B117. Hier beeinflusste ein Fahrzeuglenker, dessen Ursachen noch unklar sind, die Kontrolle über sein Auto und geriet auf die Gegenfahrbahn. Der Pkw prallte frontal gegen eine Hausmauer und wurde anschließend zurück auf die Straße geschleudert. Dabei wurde der Fahrer massiv im Fahrzeug eingeklemmt. Mit Hilfe hydraulischer Rettungsgeräte, die von den Einsatzkräften der Feuerwehr eingesetzt wurden, gelang es schließlich, den Mann zu befreien.

Nach der Erstversorgung, die durch das Rote Kreuz Altenmarkt und einen Notarzt aus Rottenmann geleistet wurde, wurde der verletzt aufgefunden Fahrer mit einem Rettungshubschrauber ins LKH Graz geflogen. Die Feuerwehr stellte sicher, dass die Unfallstelle gesichert war und reinigte die Umgebung von ausgelaufenen Betriebsmitteln, um die B117 schnellstmöglich wieder für den Verkehr freizugeben. Insgesamt waren zahlreiche Einsatzkräfte an dem Einsatz beteiligt, wie **arf.at** vermeldete.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall, Verkehrsunfall
Ursache	schneebedeckte Fahrbahn, ungeklärte Ursache
Ort	St. Koloman, Österreich
Verletzte	2
Quellen	• www.fireworld.at • www.arf.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at